

## **Radkonzept Bramscher Straße**

**Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Ratskolleg\*innen,**

auch im Namen meiner Fraktion stelle ich folgenden Antrag und bitte um die Weiterleitung in den entsprechenden Fachausschuss.

Antragstext: „Für die Bramscher Straße wird ein einheitliches Konzept für Radfahrende entwickelt. Dabei muss

- a.) sichergestellt werden, dass die Verkehrsführung für Fahrradfahrende eindeutig ist.
- b.) sichergestellt werden, dass Fußgänger\*innen, Radfahrende und Autofahrende sich möglichst nicht gegenseitig behindern und sich schwächere Verkehrsteilnehmer\*innen in einem geschützten Raum bewegen können.“

Begründung: Der Stadtrat hatte beschlossen, dass die fehlerhafte Pflasterung durch farblich abgestuften Asphalt ersetzt wird. Die Stadtverwaltung hat entschieden, die farbliche Markierung nicht ausführen zu lassen mit dem Verweis auf zwei unterschiedliche Schwarztöne des Asphalts. Die Mitglieder der SPD-Fraktion haben daraufhin in der Bevölkerung ein großes Unverständnis dafür wahrnehmen müssen. Zum einen entspricht das Erscheinungsbild nun nicht mehr den Standards, die wir an unsere Stadtmitte stellen. Des Weiteren ist es nun noch unklarer für Fahrradfahrende geworden, wo sie sich auf der Straße aufzuhalten haben. Deshalb beantragt die SPD-Fraktion, dass sich der zuständige Ausschuss grundsätzlich mit der Verkehrsführung für Fahrradfahrende in der Bramscher Straße beschäftigt und ein für die gesamte Straße einheitliches Konzept entwickelt.

### **Besian Krasniq**

Vorsitzender der SPD-Fraktion im Stadtrat Bersenbrück